

Füller oder Roller

Beitrag von „Talida“ vom 28. April 2004 22:07

Ich merke bei vielen 'Grobmotorikern', dass sie besser mit einem Roller zurecht kommen und ich endlich mal lesen kann, was das Kind schreibt.

Meine Linkshänder, die auch mit einem speziellen Füller zu stark drücken und kratzen, schreiben fast alle mit Tintenrollern.

Einige Bedingung: es wird in blauer Farbe geschrieben.

Noch ein Vorteil: die Faser- und Rollertinte lässt sich nicht weglöschen, so muss ich den Tintenkiller nicht mehr verbieten!

Ich schreibe selbst ungern mit Füller. Höchstens mal Glückwunschkarten. Also warum sollte ich bei den Kindern darauf bestehen?

strucki